



Die Landwirtschaftskammer im Bild

Neujahrsempfang

Die Spitzenvertreter aus Politik und Landwirtschaft treffen sich beim Neujahrsempfang der LK Wien.



Treffen WK mit LK

Die Betriebs- und Lebenssituationen in gewerblichen Klein- und Mittelbetrieben unterscheiden sich oft gar nicht so viel von denen in der Landwirtschaft.

(v.l.n.r.: Ing. Robert Fitzthum, KommR Brigitte Jank, Ing. Franz Windisch)



Antrittsbesuch Bundesminister Berlakovich

Einen Blumengruß aus Wien überbrachten Präsident Ing. Franz Windisch und KDir. Ing. Robert Fitzthum dem neuen Landwirtschaftsminister Dipl.-Ing. Niki Berlakovich.

LK deckt den Tisch

Beim Erntedankfest am Wiener Heldenplatz präsentierte sich die LK Wien mit Produkten und Leistungen aus der Wiener Landwirtschaft.



Funktionärstagung 2008

Was die KammerfunktionärInnen zu einer erfolgreichen Interessenvertretung beitragen können - das war Thema der Weiterbildungstagung für die Kammerräte.



Spende an Bedürftige

Eine deftige Mahlzeit für die „Gruft“ - zur Verfügung gestellt von der LK Wien - auch das ist eine Seite des Erntedanks.



EM-Nacht 08

Europameisterschaft in Österreich - das ging auch an der LK Wien nicht spurlos vorüber - mit Spiel, Spaß und Wiener Produkten.



Tag des Apfels

Wiener Äpfel sind geschätzt - von den Konsumenten, aber auch als Vitaminspender im Sozialmarkt als Solidaritätsaktion der LK Wien.



Alt-Präsident Franz Mayer ein 80er

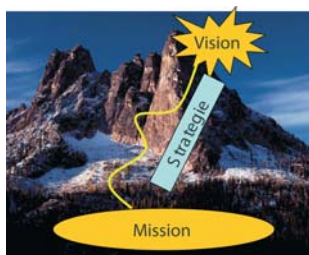
Ein Leben im Dienst der Wiener Landwirtschaft und speziell des Wiener Weinbaus, das würdigte die Kammerführung anlässlich des 80. Geburtstages von Ök.-Rat Franz Mayer.



Kammerdirektion



Gabriele Luttenberger
Assistentin
der Direktion



Qualität managen heißt, sich ständig zu verbessern, um Forderungen und Wünsche der Kunden nachweislich immer besser erfüllen zu können.

Strategisches Management

Die 2005 neu festgelegte Unternehmensstrategie und die in diesem Zusammenhang festgeschriebenen Unternehmensziele bis 2010 wurden konsequent weiterentwickelt. Im Jänner 2006 wurde mit der Entwicklung eines Qualitätsmanagements nach ISO 9001:2008 begonnen. Dezember 2007 gab es das erste „Interne Audit“, Überprüfung der theoretischen Grundlagen und der praktischen Umsetzung durch ein Beratungsunternehmen und seit Jänner 2008 ist das Qualitätsmanagement in der gesamten LK Wien in Betrieb und die Mitarbeiter geschult. Das Ziel, Qualitätsmanagement in der LK Wien zu implementieren und alle Voraussetzungen für eine Zertifizierung zu schaffen, wurde 2008 erreicht.

Eine Zertifizierung ist die Überprüfung einer Organisation durch ein akkreditiertes Unternehmen, um festzustellen, ob nach den geforderten Qualitätsstandards gearbeitet wird und alle zwingend vorgeschriebenen theoretischen Grundlagen vorhanden sind.

Vision (Wohin gehen wir?)

Wir sind überregionale, spezialisierte Beratungs(dienst)leister und erfolgreiche Lobbyisten der Mitgliederinteressen.

Mission (Was ist unser Auftrag?)

LK Wien, die gesetzliche Interessenvertretung, ist professionell, innovativ und kompetent.

Strategie (Wie erreichen wir die Vision?)

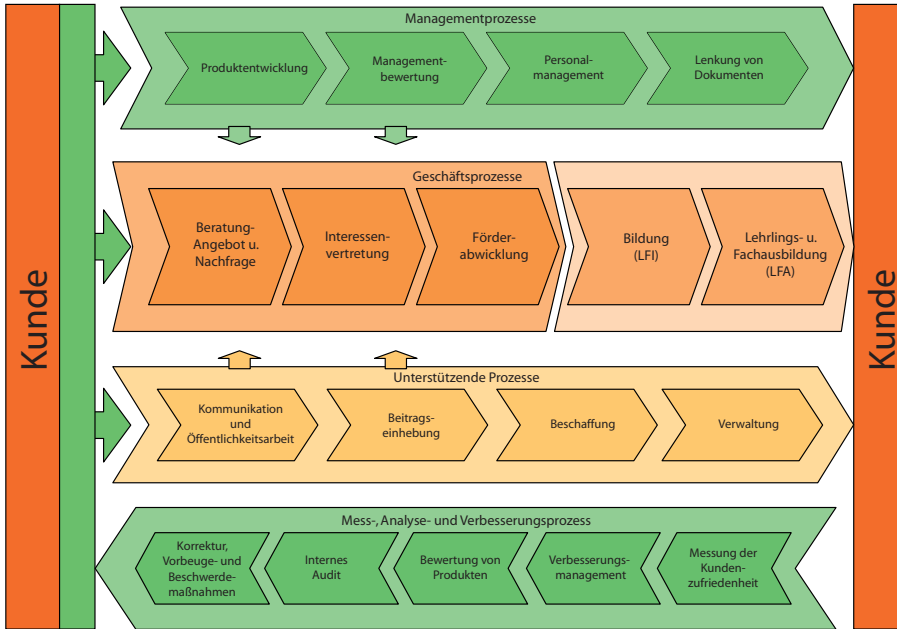
- Beratung hat Vorrang
- proaktives Lobbying

Qualitätspolitik (Wie arbeiten wir und wer ist uns wichtig?)

- Kammermitglieder und deren Familien
Wir bieten bestmögliche persönliche Beratung, Bildung und gezielte Interessenvertretung. Wir unterstützen sie bei der Entwicklung neuer bedarfsgerechter und marktkonformer Produkte und stärken die Beziehung zwischen Konsumenten und Produzenten.
- Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen
beziehen ihre Motivation aus den täglichen Herausforderungen, dem eigenverantwortlichen Handeln und aus dem ihnen entgegengebrachten Vertrauen. Regelmäßige Weiterbildung gewährleistet einen permanenten Lernprozess.
- Präsidenten und gewählte Mandatäre
Einbindung in Entscheidungsprozesse durch rechtzeitige, regelmäßige, exklusiv und gut aufbereitete Information.
- Gesetzliche und privatwirtschaftliche Auftraggeber sowie Partner
Wir sind zur kooperativen, konstruktiven und strategischen Zusammenarbeit bereit und arbeiten bei gemeinsamen Projekten zielorientiert und konsequent. Durch bestmögliche Ausführung unserer Dienstleistungen und durch exakte Umsetzung bei Erfüllung von Aufträgen stärken wir auch ihr Ansehen.

- Medien bieten wir zeitgerechte Information, Exklusivität, Kooperation und Betreuung mit persönlichem Kontakt.

Prozesslandkarte

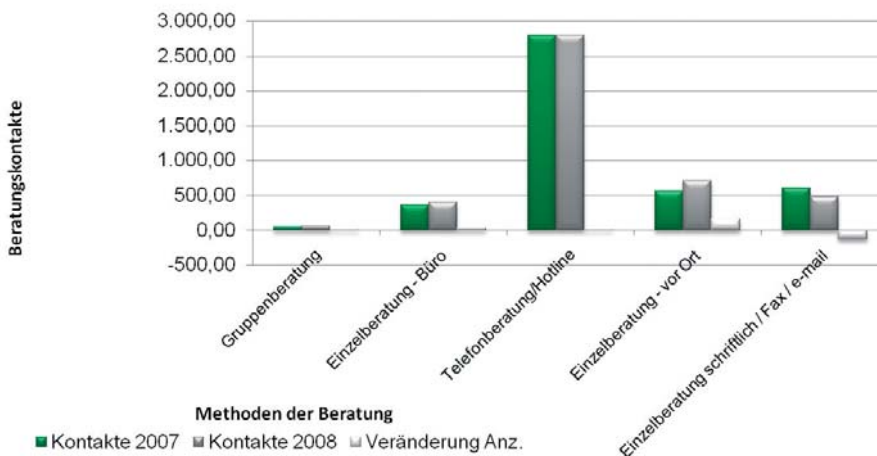


Aus der Prozesslandkarte lassen sich die Zusammenhänge und Wechselwirkungen der einzelnen Abläufe der LK Wien ablesen.

Konkrete Ziele stehen im Mittelpunkt unserer Arbeit

- Steigerung der Kunden-Beratungskontakte 2008
 Ergebnis Jänner bis Dezember 2008:
 4.430 Beratungskontakten/Jahr (+1,47 %), das entspricht 5,75 Kontakten pro Betrieb
 3.418 Beratungsstunden/Jahr (+19,02 %), das entspricht 4,44 Stunden pro Betrieb

Beratung hat Vorrang - Beratungskontakte nach Methoden

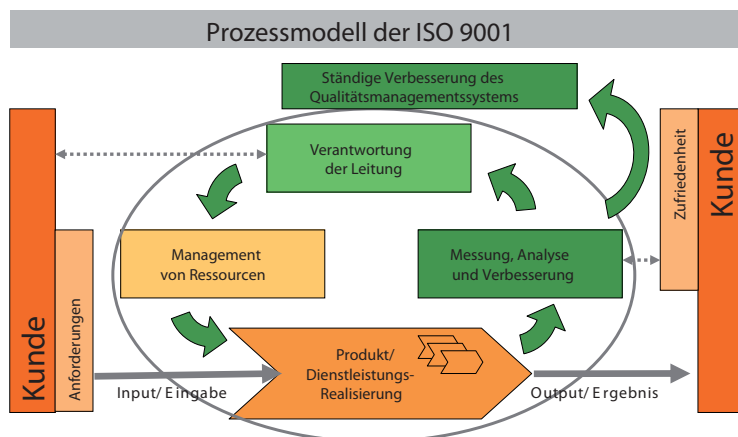




Dipl.-Ing. Doris Preszmayer
Qualitätsbeauftragte

- Zufriedenheit der Kunden bezüglich der erhaltenen Beratung steigern
Ergebnis der Kundenumfrage - befragt wurden Personen, die im ersten Halbjahr eine Beratung in Anspruch genommen haben:
73 % sehr zufriedene Kunden, Gesamtbeurteilung der Beratung mit 1,15 (Notenskala 1 bis 6)
- Fortbildungstage der Mitarbeiter sichern und die Beraterqualifikation erhöhen
Ergebnis der Auswertung:
Die Mitarbeiter haben sich insgesamt 150 Tage fortgebildet, das sind im Durchschnitt 10 Fortbildungstage pro Mitarbeiter
- Bekanntheitsgrad steigern
17 Newsletter an je 346 Empfänger versandt
22 Presseausendungen mit 3.995 Medienkontakten durchgeführt
12 öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen wurden organisiert
101.199 Zugriffe auf der LK Wien-Homepage, das entspricht einer Steigerung von 36,5 %

Das betriebliche Handeln wird als Kombination von Prozessen mit dem Ziel der Steigerung von Qualität und Produktivität gesehen und ist gekennzeichnet durch eine ständige Verbesserung.



Personal/Finanzen/Mitgliederverwaltung/Beiträge

Die Führung des gesamten Rechnungswesens, die Abwicklung des laufenden Zahlungsverkehrs sowie ein sorgfältiges Finanzmanagement und die Erstellung des Vorschlages und des Rechnungsabschlusses für die LK Wien gehören zu den wesentlichen Aufgaben des Referates. Die Ermittlung von Kennzahlen und Kostenstellenauswertungen unterstützen den effizienten, wirtschaftlichen und sparsamen Einsatz der eingesetzten Finanzmittel.

Der Mitarbeiterstand der Landwirtschaftskammer Wien ist mit 15,50 Personen unverändert und wird in nachstehender Aufstellung näher gegliedert.

Die Qualifizierung und Weiterbildung der Mitarbeiter hat in der Landwirtschaftskammer einen hohen Stellenwert und dokumentiert sich in einem umfangreichen und gemeinsam entwickelten Fortbildungsplan.



Eveline Leeb
Sachbearbeiterin
für Finanzen und Personal,
Mitgliederverwaltung,
Statistik und Beiträge

Mitarbeiter					
Bezeichnung	Anzahl Angestellte gem. Vewendungsgruppe				Gesamtstand
	A	B	C	D	
Landwirtschaftskammer	7,375	3,375	2,5	1	14,25
Lehrlings- und Fachausbildungsstelle	0,75	-	0,5	-	1,25
Summe	8,125	3,375	3	1	15,50

Verwendungsgruppe	Frauen	Männer	Gesamt
Höherer Dienst	3,375	4,75	8,125
Fachdienst	2	1,375	3,375
Kanzleidienst	3	-	3
Hilfskräfte	1	-	1
Summe	9,375	6,125	15,50

Stand Dez. 2008

Kammerbeitragseinnahmen

Die Anforderungen an die Landwirtschaftskammer Wien als aktives, serviceorientiertes Dienstleistungsunternehmen steigen ständig. Diesen jährlich damit verbundenen steigenden Aufwendungen standen rückläufige Kammerbeitragseinnahmen gegenüber. Zur Sicherung der Unabhängigkeit und Selbstständigkeit der landwirtschaftlichen Interessenvertretung hat die Vollversammlung einstimmig beschlossen, die Kammerbeitragssätze (ausgenommen den Grundbetrag) einer jährlichen 2 % Valorisierung zu unterziehen. Dies entspricht ca. der jährlichen durchschnittlichen Verringerung der Beitragseinnahmen aufgrund der Herausnahme der Flächen aus der landwirtschaftlichen Nutzung bzw. Stilllegung der landwirtschaftlichen Produktion.

Damit soll ein Beitrag zur mittelfristigen Sicherung der gesetzlichen Interessenvertretung und der umfangreichen Beratungs- und Förderungsleistungen geleistet werden.

Vorschreibung						
Einnahmejahr	2003	2004	2005	2006	2007	2008
2003	322.511,25					
2004	36.251,88	335.545,17				
2005	2.685,59	32.460,42	325.044,06			
2006	214,79	2.700,02	65.614,13	325.391,16		
2007	101,82	-	3.122,33	67.700,17	372.570,04	
2008	1.606,29	917,40	1.202,17	1.734,29	44.471,84	397.990,38
Gesamtaufkommen	363.371,62	371.623,01	394.982,69	394.825,62	417.041,88	397.990,38
Vorschreibung 01.01.	368.056,03	375.003,01	398.907,22	400.265,19	420.264,99	431.186,79

Wien kürt die Besten Wiener Weine und Spitzengastronomie

Weinverkostung und kulinarische Highlights im Rahmen des Weinpreises der Stadt Wien 2008



Es war wieder soweit, der Arkadenhof öffnete die Tür und Tor für Wiener Weinliebhaber und präsentierte das reichhaltige Sortiment feinsten Tropfen, das Wiens Goldmedaillenträger 2008 zu bieten haben.

Von 2. bis 5. Juli 2008, diesmal auch Samstags, gab es die Wiener Spitzenweine von 17 bis 24 Uhr zu verkosten.

Die feinsten Tropfen Wiens unter einem Dach

149 mit Goldmedaillen ausgezeichnete Wiener Weine standen den Gästen bei freiem Eintritt zur Verkostung zur Verfügung. Wiener Kulinarik durfte selbstverständlich dabei nicht fehlen. Allabendlich gab es Gaumenfreuden musiziert mit Jazz

Dass während dieser vier Tage auch für das lukullische Wohlbedenken gesorgt wurde, ist in Wien ganz selbstverständlich. Stars der Wiener Küche wie Winni Brugger (Indochine 21), Helmut Österreicher (Österreicher im MAK), Christian Domstschitz (Zum Schwarzen Kameel) und Martina Willmann (Kochstudio willmannkochen) verwöhnten die Besucher mit kulinarischen Schmankerl.

149 mit Goldmedaillen ausgezeichnete Wiener Weine im Arkadenhof

Heuer waren es 415 Weinproben, die zur Wiener Landesweinbewertung 2008 in der Landwirtschaftskammer Wien eingereicht wurden. Durch eine unabhängige Fachjury wurden diese dann in der Höheren Bundeslehranstalt und Bundesamt für Wein- und Obstbau Klosterneuburg bewertet und mit Bronze-, Silber- und Goldmedaillen ausgezeichnet.

Öffentlichkeitsarbeit

Öffentlichkeitsarbeit

Neben den gesetzlichen Verlautbarungen anlässlich der Kammerwahl 2008 standen Informationen über die wahlwerbenden Parteien, eine Darstellung der Leistungen der Interessenvertretung und Argumente für eine Ausübung des Wahlrechts im Mittelpunkt der Berichterstattung. Nach der Angelobung der neuen Vollversammlung am 2. April 2008 absolvierte die Kammerführung zahlreiche Antrittsbesuche bei Institutionen und Personen des öffentlichen Lebens.

Als Beitrag zur EM in Österreich veranstaltete die LK Wien eine EM-Nacht mit Riesenschildschirm im Innenhof des Kammergebäudes. Unter Mithilfe von Sponsoren erlebten so zahlreiche Ehrengäste nicht nur Fußball hautnah, sondern genossen auch kulinarische Schmankerl aus der Wiener Landwirtschaft.

Durch gezielte Medienarbeit bot die LK Wien den agrarischen und nichtagrarischen Medien zeitgerechte Information, Exklusivität, Kooperation und Betreuung mit persönlichem Kontakt und konnte 2008 beachtliche Erfolge aufweisen.

Alleine mit dem „Marktplatz der Wiener Landwirtschaft“ beim Erntedankfest am Heldenplatz im September 2008 und mit dem „Bäuerinnen- und Bauernfest“ auf der Freyung konnten mehr als 200.000 Personen angesprochen werden, das rief ein gewaltiges Echo hervor auf die dargestellten Leistungen und Produkte der Wiener Landwirtschaft.

Eigene Kampagnen für den „Jungen Wiener“, die „Wiener Traube“ oder Wiener Gemüse in der „Genusregion Wien“ brachten mediale Aufmerksamkeit.



Kammerzeitung „Die Information“

In zwölf Ausgaben der Kammerzeitung „Die Information“ im Jahr 2008 gestaltete und versandte die LK Wien an die Kammermitglieder 16.753 Zeitungen.

Behandelte Themen waren u.a.: Krise trifft auch die Wiener Landwirtschaft, Wahlberichterstattung und Konstituierende Vollversammlung nach der Kammerwahl, Beratung und Bildung als zentrale Anliegen der LK, Aktivitäten rund um den Wiener Wein, Projekte der LK wie IBUG (Gartenbauberatungsring) oder LQB (Lebensqualität Bauernhof).

Homepage

Die Homepage der LK Wien (www.lk-wien.at) zeigt aktuelle Informationen und bietet für alle Kammermitglieder und Interessierte die Möglichkeit zur Kommunikation, für Anfragen, Auskünfte und zur Veranstaltungsanmeldung.

Einpflege und Aktualisierung werden in der LK Wien zentral erledigt.

Die Kontakte auf der Homepage (www.lk-wien.at) liegen im Jahr 2008 bei 100.199 Zugriffen.

Newsline

2008 wurden elf Newsletter versendet. Die LK Wien liefert so die wichtigsten Meldungen aus dem Bereich Landwirtschaft an 345 Kammerzugehörige über E-mail und bietet dadurch den Mitgliedern rasche Information aus erster Hand.

Interne Öffentlichkeitsarbeit

Die interne Information erfolgte über Mitarbeiterbesprechungen zu fachlichen, organisatorischen und methodischen Belangen der LK Wien. Eine zweitägige Weiterbildung für alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Thema „Coaching in der Beratung und Teambildung“ sichert den einheitlichen Informationsstand. Weitere Prozesse zur internen Öffentlichkeitsarbeit laufen entsprechend dem Qualitätssicherungssystem.

Presseaussendungen

Mit 20 Presseaussendungen erreichte die LK Wien 2008 jedes Mal 403 Journalisten und schaffte so 8.060 Kontakte mit Themen und Anliegen, wie etwa:

„Auch in Wien wird am 9. Mai gewählt“, „Ergebnisse der LK Wahl“, „Hofübergabe in der LK Wien“, „Wiener Gemüse hat vielfachen Mehr-Wert für Konsumenten“, „Beratungsspezialist und erfolgreicher Lobbyist“, „Schönste Weizenbestände Wiens sind niedergewalzt“, „Wiener Landwirte erzeugen Brotgetreide für 153 Mill. Semmeln“, „Junger Wiener 2008“, „Auch heimische Landwirtschaft von Finanzkrise betroffen“.

In 39 Artikeln mit Bildern berichteten die Medien (Neue Kronenzeitung, Standard, ORF, ...) über diese Themen der Wiener Landwirtschaft.

Informationsmaterial

Die LK Wien produzierte im Berichtsjahr 1.000 Stück Informationsbroschüren mit Daten und Fakten zur „Landwirtschaft in Wien“. Auch die Broschüre zum Thema „Zukunft mit Herkunft“ über das Wiener Dirndl wurde mit 1.000 Stück wieder aufgelegt.

Genaue Leistungsbeschreibungen über die Beratungsangebote der LK Wien, wie Beratung zu „Mediation“, „Mein Betriebskonzept“, „Wiener Traube“, „Heurigengartengestaltung“, „Aufzeichnungen sichern Förderungen“, „Rebschnitt“ usw. wurden überarbeitet und stehen den Kammermitgliedern zur Verfügung.

Insgesamt ergaben sich für 2008 insgesamt rund 131.000 Kontakte von unterschiedlicher Intensität im Bereich Öffentlichkeitsarbeit in Form von schriftlichen Botschaften.

